

Stadtverordnetenvorsteher
Sascha Wimmer
Bahnhofstr. 14
35469 Allendorf (Lumda)



Antrag

Antragsstellende Fraktion:

FREIE WÄHLER Allendorf (Lumda)



Antragssteller/in:

Sascha Wimmer

Bitte geben Sie an, in welchem Ausschuss der Antrag behandelt werden soll:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Betreff:

Kooperation mit dem Landkreis Gießen zur Umsetzung der Initiative „Jugendgerechte Städte und Gemeinden und jugendgerechter Landkreis Gießen - Jugendpolitik für die guten Orte von morgen“

Sachverhalt / Begründung:

Unsere Gesellschaft braucht junge Menschen - sie tragen maßgeblich zu Entwicklung und Innovation bei. Sie sind die späteren Erwachsenen und sollen auch dann unsere demokratische Gesellschaft mittragen. Besonders in Städten und Gemeinden können junge Menschen Einfluss auf ihr unmittelbares Lebensumfeld nehmen und dieses kinder- und jugendfreundlich mitgestalten.

„Städte und Gemeinden profitieren in mehrfacher Hinsicht von einer Ausweitung und Verbesserung der Partizipations- und Teilhabemöglichkeiten junger Menschen. Zum einen werden Ergebnisse politischer Entscheidungen akzeptierter und getragener, wenn diese durch Beteiligung entstanden sind. Zum anderen werden sich junge Menschen, die sich in ihrer Kommune wohlfühlen, die dort gut begleitet werden und sich als wichtiger Teil des Gemeinwesens sehen, mit hoher Wahrscheinlichkeit „verwurzelter“ fühlen. Wer sich in einem Ort zu Hause fühlt, wird sich auch stärker für den Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität dort engagieren. Insbesondere vor dem Hintergrund des demografischen Wandels kann eine starke Identifikation mit der Kommune – vor allem im ländlichen Raum – langfristig als Standortfaktor von hoher Bedeutung sein.“ (Grundsatzpapier LKG)

Der § 4c HGO und HKO konkretisiert, dass Kommunen „bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren“, diese in angemessener Weise zu beteiligen haben. Hierzu sind die Kommunen in der Pflicht geeignete Verfahren zu entwickeln und durchzuführen. Dies gilt es ernst zu nehmen und umzusetzen.

Die Stadt Allendorf (Lumda) sollte Kooperationspartner der Initiative „Jugendgerechte Städte und Gemeinden und jugendgerechter Landkreis Gießen“ werden und sich dafür einsetzen.

Informationsquellen: www.lkgi-jugendfoerderung.de, Flyer „Jugendgerechte Städte“

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, eine Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis Gießen zur Umsetzung der Initiative „Jugendgerechte Städte und Gemeinden und jugendgerechter Landkreis Gießen - Jugendpolitik für die guten Orte von morgen“ zu prüfen und abzuschließen.

Die Kinder- und Jugendvertretung, der Jugendbeauftragte und der Jugendpfleger der Stadt Allendorf sind einzubeziehen.



Allendorf, 20.02.2024,